

Neue Arbeitszeitformen - Achtung!

Unsere Frauensekretärin, Kollegin Francesca Hauswirth, sprach anschliessend über dieses hochaktuelle Thema. Die klassischen Arbeitszeitbegehren der Gewerkschaften sind die allgemeine Verkürzung der Wochenarbeitszeit, zum Beispiel die 35-Stunden-Woche, die Forderung nach mehr Ferien sowie nach einer Herabsetzung des Rentenalters. Dem stellen die Unternehmer neue Arbeitszeitformen gegenüber, welche in Richtung Flexibilisierung der Arbeitszeit gehen. Ein wichtiges Problem stellt sich uns Gewerkschafterinnen mit diesen Arbeitszeitformen, vor allem deshalb, weil Lohnabhängige, die auf diese Weise Teilzeitarbeit verrichten, oft nicht mehr dem Gesamtarbeitsvertrag unterstellt sind. Der Unternehmer kann also im Rahmen der gesetzlichen Minimalvorschriften mit ihnen machen, was er will, ohne dass die Gewerkschaft eingreifen vermag. Darum müssen auch solche Teilzeit-Arbeitsverhältnisse unter allen Umständen vertraglich geregelt werden!

In der Diskussion wandten sich einzelne Kolleginnen vehement dagegen, dass vor allem den Frauen Teilzeitarbeit mit entsprechender Lohneinbusse aufgezwungen wird. Andere Kolleginnen betonten hingegen die Bedeutung von Teilzeitstellen gerade auch für die Frau. Wichtig für uns Gewerkschafterinnen ist es, uns zu entscheiden, welche Formen von Teilzeitarbeit wir überhaupt dulden wollen. Eines aber ist sicher: Wir sind gegen die Ausdehnung von Schicht- und Nachtarbeit und auch daran wollen wir nicht rütteln lassen, dass wir eine garantierte Wochenarbeitszeit haben!

Gleicher Lohn - nur auf dem Papier!

Am Schluss der Konferenz vereinbarten wir, nächstes Jahr eine Tagung zum Thema Lohngleichheit für Frauen und Männer zu organisieren. Wir sind überzeugt, dass die Lohngleichheit nach wie vor nur auf dem Papier existiert! Um mehr Informationen zu diesen Fragenkomplexen zu erlangen, werden wir in den Betrieben eine Umfrage lancieren.

Ja zu einem Mutterschaftsschutz, der diesen Namen wirklich verdient! Mit diesem Abstimmungsappell, verbunden mit dem Aufruf, am 1./2. Dezember geschlossen zur Urne zu gehen, wandte sich die Konferenz der Erwerbstätigen Frauen der SMUV-Region 6 vom vergangenen 10. November an alle Kolleginnen und Kollegen unseres Verbandes.

SMUV-Zeitung, 28.11.1984.

SMUV Schweiz > Arbeitszeitverkürzung. SMUV-Zeitung, 1984-11-28